

## Information zur Abfallentsorgung in St. Martin i. M.

Nach § 9.7.2 OÖAWG 2009 sind Abfallbesitzer verpflichtet, die jeweiligen Abfälle ausschließlich in die dafür bestimmten Behälter und vorgesehenen Sammeleinrichtungen zu entsorgen.

### Restmüllabfuhr

Falls nicht beim Objekt vorhanden, muss mind. eine 80 Liter Restmülltonne angeschafft werden. Der Restmüllbehälter wird von der Marktgemeinde verkauft und ist Eigentum des Objektbesitzers. **Etwaige Kosten für Ersatzteile (Deckel, Räder) sind vom Objektbesitzer zu tragen.** Hat man gelegentlich etwas **mehr Restabfall**, kann man am Gemeindeamt einen **orangenen Extra-Sack** kaufen und beim nächsten Abfuhrtermin zur Abfalltonne dazustellen.

Die Mülltonne muss immer so zum Straßenrand/Sammelplatz gestellt werden, dass die beiden Aufkleber (Zellinger-Pickerl und Systemmarke mit Nummer) sichtbar sind. Am Abfuhrtag muss der Behälter **ab 6:00 Uhr bereitgestellt** werden und der Deckel muss geschlossen sein.

In die Restmülltonne gehört der Restabfall, der übrig bleibt, wenn vorher genau und richtig getrennt wurde. Das heißt, alles, das nicht in den Gelben Sack, ins ASZ, zur Bioabfuhr oder in die Papiertonne gehört, muss in der Restmülltonne entsorgt werden.

### Gelber Sack

Jeder Haushalt bekommt **13 kostenlose Säcke pro Haushalt und Jahr** zugestellt. Bei Bedarf gibt es zusätzlich 7 Säcke am Marktgemeindeamt. Alle vier Wochen wird der Gelbe Sack am gleichen Standort wie die Restabfalltonne abgeholt. Im Gelben Sack werden alle leeren **Verpackungen aus Kunststoff, Materialverbunden und Metall sowie Styroporverpackungen** entsorgt. Diese Verpackungen können aber auch weiterhin ins ASZ gebracht werden.

### Altstoffsammelzentrum Öffnungszeiten:

Dienstag & Freitag: 08:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr, Samstag: 08:00 – 12:00 Uhr  
Glasverpackungen, Alt- und Problemstoffe, Elektroaltgeräte & Batterien und sperrige Abfälle sind ausschließlich im ASZ zu entsorgen.

### Papierabfuhr

Die Papiertonne ist Eigentum der Marktgemeinde. Wird diese **nicht mehr benötigt** oder wird die Restmülltonne abgemeldet (Verzug, Ummeldung), muss diese **der Gemeinde zurückgegeben** werden. **Die Papierabfuhr ist kostenlos.** Die Entleerung erfolgt grundsätzlich alle acht Wochen. Um Platz in den Behältern zu sparen, müssen Schachteln vor dem Einwurf gefaltet werden. Größere Kartonagen sollten bestenfalls gleich im ASZ entsorgt werden.

### Bioabfuhr oder eigene Kompostierung

#### **Biogene Abfälle dürfen nicht in der Restmülltonne entsorgt werden!**

Abgesehen davon, dass dadurch wertvolle Rohstoffe verloren gehen, wird diese Art der Entsorgung als illegale Müllentsorgung geahndet! Biogene Abfälle sind ein wertvoller Rohstoff, der **entweder über die Kompostierung (Kompost) oder über das Holzsystem Biosammlung** einen wichtigen Beitrag zum Boden- und Klimaschutz leistet.

Ordnungsgemäße **Eigen-Kompostierung** (wie im OÖ Abfallwirtschaftsgesetz gefordert):

- Verwenden Sie möglichst keine Schnellkomposter – Rotteprozess und Humusqualität leiden darunter.
- Vermeiden Sie zu viel Grasschnitt ohne lüftende Zwischenstruktur, sonst wird aus dem Komposthaufen ein Faulturm.
- Regelmäßig umsetzen und mit Kompostvlies abdecken.
- Für Küchenabfälle benutzen Sie zusätzlich das System des Biosackes.

**Eigenkompostierung** ist nur dann sinnvoll, wenn der Komposthaufen auch betreut wird. Beim Umsetzen bekommen die Mikroorganismen den nötigen Sauerstoff zugeführt. Auch muss der Feuchtigkeitsgehalt des Eigen-Kompost immer wieder überprüft werden.

**Bioabfuhr:** Haushalte, welche über keine eigene ordnungsgemäße Kompostierung verfügen, haben das Holsystem der Biosammlung zu nützen. Die Bioabfuhr erfolgt wöchentlich.

Die **Biosäcke** (aus Kraftpapier oder kompostierbarer Maisstärke) erhalten Sie **kostenlos** am Marktgemeindeamt. **NUR DIESE SÄCKE werden bei der Bioabfuhr mitgenommen. Auf keinen Fall Plastiksäcke verwenden!** In der Bürgerservicestelle des Marktgemeindeamtes St. Martin i. M. sind auch dazugehörige Behälter (Bioküberl AirMax) erhältlich.

**ABHOLUNG: JEDEN MONTAG, 8:00 UHR** (wenn Feiertag, dann am darauffolgenden Werktag!)  
Die Säcke sollen am Abfuhrtag spätestens um 8:00 Uhr am Sammelplatz stehen.

BIO-Säcke dürfen **frühestens am Sonntagabend/Vorabend** bei den **Sammelplätzen abgestellt werden** (herumstreunende Hunde oder Katzen!). Falls Sie die Abfuhr übersehen, können Sie den Sack auch direkt bei der Kompostieranlage Pusch, Lanzersdorf 6, abliefern.

### BIOABFALL-SAMMELSTELLEN in St. Martin im Mühlkreis

**SAMMELPLÄTZE:** (Wählen Sie jenen Sammelplatz, der in Ihrer Nähe ist!)

1	<b>Untermühl:</b> "Oka-Siedlung" (Abholtag Dienstag)
2	<b>Untermühl:</b> beim öffentlichen WC (Abholtag Dienstag)
3	<b>Schloss Neuhaus:</b> Pumpwerk Neuhaus
4	<b>Plöcking Parkplatz:</b> bei den Altglascontainern
5	<b>Ritzersdorf:</b> Mundlkreuzung - Abzweigung zum Güterweg Lanzersdorf
6	<b>Freibad-Parkplatz:</b> bei den Altglascontainern
7	<b>Neuhauser Straße:</b> Abzweigung zu Rechberger + Radler-Wöss
8	<b>Ortszentrum:</b> Stöbichparkplatz - Mopedunterstand
9	<b>Ortszentrum:</b> GWB-Häusern, Bräustraße 12-16 - bei den Altglascontainern
10	<b>Ortszentrum:</b> Polizei - neben den Mülltonnen
11	<b>Ortszentrum:</b> Mietwohnhaus Landshaager Straße 10 - neben den Mülltonnen
12	<b>Ortszentrum:</b> Sparkasse, Schulstraße 1 - neben der Zufahrt zum Kinderspielplatz
13	<b>Ortszentrum:</b> Schulstraße - bei der Mittelschule
14	<b>Ortszentrum:</b> Kindergarten Bergstraße - beim Transformator
15	<b>Am Sonnenfeld:</b> in der Kurve bei Haus Nr. 11
16	<b>Pöchtragerweg:</b> beim Haus Nr. 11 am Parkplatz
17	<b>Unterkunft für Vertriebene:</b> am Wimberg
18	<b>Lachnerstraße/Windischberg:</b> bei der Zufahrt Schönberger (gegenüber der Einfahrt in die Siedlung)
19	<b>Anzing:</b> bei den Altglascontainern der Wohnanlagen
20	<b>Bimberg:</b> GWB-Mietwohnhäusern - neben den Altglascontainern
21	<b>Mahring:</b> bei der Schulbushütte gegenüber der Siedlung in Mahring
22	<b>Allersdorf:</b> bei der Vorrangtafel gegenüber dem Parkplatz, unterhalb der Firma Sport Haderer

Leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz und nehmen Sie die **KOSTENLOSE Bioabfuhr** in Anspruch!

### GARTENABFALL

Für kleinere Mengen Laub, Gras oder Blumenabfälle können Sie bei der Gemeinde 80 Liter **Laubsäcke** kaufen. Diese werden im Rahmen der Bioabfuhr mitgenommen.